

Aktionsplan Inklusion 2019-2021

Stand der Umsetzung Januar 2021



Themenfeld M6obilit6at und Bef6orderung

Diese Ma6nahmen sind **abgeschlossen** oder werden **als fester Bestandteil der Arbeit laufend umgesetzt**:

Nr.	Ma6nahme	Umsetzung	
1.	Verbesserung der bestehenden Rad- und Fu6wegebeleuchtung, Priorit6atensetzung zur Umsetzung	Die bessere Ausleuchtung des Holzmarktunnels ist abgeschlossen. Die 6nderung der Beleuchtung s6udliche Fu6g6ngerzone wurde zur6ckgestellt, da es keine Probleme mit den Marktbeschickern gibt.	
2.	Erstellung eines st6dtischen Konzeptes zur Umr6stung auf LED-Beleuchtung mit Priorisierung f6ur die Umsetzung	Der Grundsatzbeschluss zur Umr6stung der Stra6enbeleuchtung auf LED-Beleuchtung bis 2025 liegt vor. In 2020 wurden Umr6stungsma6nahmen in H6ohe von rd. 100 000 € umgesetzt. Mit Vorlage 405/2020/5/ wird das Umr6stungskonzept 2021 beraten und beschlossen (Rat 02/2021).	
3.	Priorit6atensetzung f6ur Instandsetzung von Fu6-/Fahrradwegen (Erneuerung, Beleuchtung und Winterdienst)	Ein Stra6enbegeher des Bauhofes ist t6aglich unterwegs, dokumentiert Sch6aden und sch6atzt die Dringlichkeit ein. Danach erfolgt Instandsetzung durch den Bauhof. F6ur gr6o6ere Instandsetzungsarbeiten ist der FB 5 zust6andig. Die Aktion „Stadtradeln“ war in 09/2020: Dabei k6onnen 6ber die Meldeplattform „RADar“ Sch6aden auf Fahrradwegen gemeldet werden. Die bisher gemeldeten Sch6aden wurden nach Zust6andigkeiten (Stadt. LK, NLStBV) und Priorit6aten sortiert. Sch6aden werden im Rahmen der lfd. Unterhaltung beseitigt.	
4.	Ausweitung der aufsuchenden Stra6ensozialarbeit	2 Mitarbeiter_innen sind eingestellt Zielgruppen erweitert von Kindern, Jugendlichen auf alle Bev6olkerungsgruppen und alle Stadtgebiete.	

Aktionsplan Inklusion 2019-2021

Stand der Umsetzung Januar 2021

6.	Konzepte und Rahmenpläne in Lesefassung veröffentlichen	Das Radverkehrsförderkonzept kann eingesehen werden unter: https://www.verden.de/portal/seiten/radverkehrsfoerderkonzept-stadt-verden-907000980-20680.html	
7.	Fortschreibung und Aktualisierung des Radverkehrsförderkonzepts	Die Stadt Verden hat aus dem Wettbewerb „Klimaschutz durch Radverkehr“ 2,9 Mio. Bundesfördermittel für „weniger Rad-Reiseantrittswiderstand“ eingeworben. Zu den Maßnahmen gehört u.a. das Aufstellen von Fahrradgaragen in Mietwohnungsquartieren, Radbügel an öffentlichen Orten sowie das Markieren von Radrouten.	
8.	Erkundung von Gefahrenpunkten mit Schüler_innen, Polizei, Verwaltung	<p>Der Kontaktbeamter des Präventionsteams macht gemeinsam mit allen Schulanfänger_innen der KiTas eine Begehung im Straßenverkehr im Sinne der Verkehrserziehung. Dabei wird auch auf Gefahrenpunkte hingewiesen.</p> <p>Alle 4. Klassen der Verdener Grundschulen legen eine Fahrradprüfung ab. Ein Sicherheitstraining findet im Vorfeld statt.</p> <p>In den 10. Klassen findet eine theoretische Einführung in den Straßenverkehr statt, mit dem Schwerpunkt der Unfallursachen und -vermeidung.</p> <p>Weitere Themenbereiche betreffend Verkehrssicherheit und Gefahrenpunkte im Straßenverkehr finden laufend über Projekttag und –wochen statt.</p> <p>Generell können Gefahrenpunkte bei der Stadt gemeldet werden.</p>	
13	Flyer erstellen mit Auflistung von barrierefreien Toiletten	Der vorhandene Flyer wird in regelmäßigen Abständen aktualisiert. Infos unter https://www.verden.de/portal/suche.html?action=1&suchbegriff=behindertentoilette&submit.x=0	

Aktionsplan Inklusion 2019-2021

Stand der Umsetzung Januar 2021

	Erstellung leicht lesbarer und verständlicher Fahrpläne beim ÖPNV	Der Nahverkehrsplan 2018-2022 für die Region des Verkehrsverbundes Bremen/Niedersachsen definiert unter C 1 Grundsätze der Barrierefreiheit. Die Fahrpläne – auch das Faltblatt für das Anrufsammeltaxi (AST) Verden - werden nach den Qualitätsanforderungen für Fahrgast-informationen im Verkehrsverbund Bremen /Niedersachsen erstellt. Die Stadt hat nur Einfluss auf die Gestaltung der Fahrpläne für das AST und achtet hier bei jeder Aktualisierung auf Lesbarkeit und Verständlichkeit.	
14b	Unterstützungssysteme fördern oder bekannter machen, z.B. Kurse, Fahrplanlotsen, Bus-App bekannter machen	Bei Fragen zum Fahrplan steht eine 24h - Serviceauskunft unter der Rufnummer 0421 596059 zur Verfügung. Diese kann auch genutzt werden, wenn die elektronische Fahrplanauskunft nicht weiterhilft. VBN-Info-Bus macht regelmäßig in Verden Station (zuletzt am 17.01.20) Bei einer Aktualisierung des Fahrplans für das Anrufsammeltaxi in Verden wird auch auf leichte Lesbarkeit und Verständlichkeit geachtet. In Kooperation VBN – Seniorenbeauftragte wurde am 10.10.19 ein Mobilitätstraining für Senioren veranstaltet.	
16	Bedarfe für Mitfahrgelegenheiten melden (z.B. Ortschaften, Betriebe..)	Es gibt ein Pendlerportal auf der Homepage des Landkreis Verden.	
17	Orte für Mitfahrplätze erproben, z.B. Mitfahrerbank aufstellen	Ideen dazu sind im Netzwerk „Walle VERnetzt“ vorhanden. Zurzeit gibt es kein erfolgver-sprechendes Konzept. Die Möglichkeit „Mitfahren“ wird im Zuge der „Nachbarschaftshilfe“ mit angedacht. (vgl. Pkt. 7, Themenfeld Wohnen und Versorgung)	

Aktionsplan Inklusion 2019-2021

Stand der Umsetzung Januar 2021

18	Link einrichten zum Pendlerportal des Landkreises	Der Link ist auf der Homepage der Stadt vorhanden.	
----	---	--	--

Diese Maßnahmen wurden **begonnen und werden bis Ende 2021 abgeschlossen:**

Nr.	Maßnahme	Umsetzung	
12	Bestehende Behindertentoiletten zugänglicher gestalten	Vorhandene Behindertentoiletten sind gelistet unter https://www.verden.de/portal/suche.html?action=1&suchbegriff=behindertentoilette&submit.x=0&submit.y=0	
15	Flächendeckende Echtzeitpläne ZOB	Echtzeitpläne werden mit dem Bau der Wartehäuschen am ZOB installiert. Fertigstellung: Frühjahr 2021	

Aktionsplan Inklusion 2019-2021

Stand der Umsetzung Januar 2021

Diese Maßnahmen werden voraussichtlich **in den nächsten Aktionsplan übernommen:**

Nr.	Maßnahme	Umsetzung	
9	Erfassen und Dokumentieren von Schulwegen per Rad und zu Fuß	Es melden viele Menschen Schäden an Schul- bzw. Radwegen. Allerdings gibt es Bestrebungen das Verfahren zu optimieren, mit einem speziellen Programm (RADar). Die Polizei meldet auch Auffälligkeit, z.B. nicht eindeutige Beschilderung.	

Weitere Maßnahmen, deren Umsetzung noch geklärt werden muss:

Nr.	Maßnahme	Grund	
10	Erkunden von sinnvollen Orten für zusätzliche barrierefreie Toiletten in der Innenstadt	Die entsprechenden Fachbereiche und Behindertenbeirat/Behindertenbeauftragter stehen im Dialog über die erfolgreiche Umsetzung.	
11	Eine zusätzliche barrierefreie Toilette im südlichen Bereich der Fußgängerzone schaffen	s.o.	